

Tips

total.
regional.



**DIE FRANKENBURGER
WIRTSCHAFT
ÖFFNET
DIE TÜREN!**

5. APRIL 2019
FREITAG | 15.00-19.00 UHR

+

6. APRIL 2019
SAMSTAG | 10.00-17.00 UHR



TAG DER OFFENEN TUER FRANKENBURG

15 Frankenburger Betriebe laden zur Erkundungstour

Informieren – Austauschen – Fachsimpeln – Fragen – Beraten

LEISTUNGSSCHAU

Die Frankenburger Wirtschaft öffnet am 5. und 6. April die Türen

FRANKENBURG. 15 ansässige Betriebe zeigen am 5. und 6. April bei einem „Tag der offenen Tür“ ihre Leistungen und Produkte.

„Gemeinsam einen ‚Tag der offenen Tür‘ zu veranstalten ist wirkungsvoller, als alleine zu arbeiten“, so die Organisatoren. Gerade der Frühling bietet sich an, um Besucher von nah und fern in die Marktgemeinde zu bringen und ihnen die Wirtschaftskraft der heimischen Betriebe zu präsentieren.

Viele Frankenburger Betriebe suchen zudem Mitarbeiter und Lehrlinge. Somit haben Interessenten die Chance, sich einmal



Heimische Wirtschaftskraft öffnet die Türen – 15 Betriebe zeigen ihre Produkte und Dienstleistungen.

Foto: privat

ganz unverbindlich in den Betrieben umzusehen. Ganz unter den Motto „anschauen, angreifen, ausprobieren und informieren“! Mitwirkende Betriebe sind: Hemetsberger Metallbau, Reiterglas GmbH, Pöllmann & Partner

GmbH, A.G. Klee Werbegraphik, Wienerroither Steinmetz, KFZ Aicher GmbH, TPI GmbH, Flashnet GmbH, Entusiasmo, RLK-Bau-Waldhör GmbH, Art-pool Mosleitner OG, Terra Consul GmbH, Sport Lechner, Patrix

Hotel Restaurant und Hocan IT E.U. ■

Freitag, 5. April:

15 bis 19 Uhr

Samstag, 6. April:

10 bis 17 Uhr



BETRIEBSANSIEDELUNGEN

„Insgesamt ist der Branchenmix sehr gut“

FRANKENBURG. Die Marktgemeinde ist als Wirtschaftsstandort attraktiv. Die Vöcklabrucker Tips bat Bürgermeister Johann Baumann zum Interview.

Tips: Welche Anreize bietet die Marktgemeinde, um neue Betriebe anzusiedeln?

Baumann: Im Innovationszentrum Vöcklatal stehen freie Flächen zur Betriebsansiedelung zur Verfügung.

Es sind verschiedene Stückelungen der Flächen möglich. Die Obergeschosse sind dank des Liftes barrierefrei erreichbar. Es befinden sich vor dem Gebäude zahlreiche gebührenfreie Parkplätze. Geringe Mietkosten für Gründer bzw. Einsteiger sowie geringe Betriebskosten und hochwertige technologische Infrastruktur sind vor-

handen. Weitere Informationen: www.iz-voecklatal.at/de/freie-flaechen-im-iz.html

Das Wirtschaftsförderungsprogramm der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck unterstützt ansässige Betriebe mit einer Förderung für Lehrlinge sowie neu geschaffene Arbeitsplätze. Für neu gegründete Betriebe ist auf Antrag eine Neugründungsförderung möglich. Informationen zu den Förderungen sind auf der Homepage der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck zu finden: www.frankenburger.ooe.gv.at

Tips: Gibt es noch Gewerbegebiete, die freie Flächen haben bzw. gibt es Pläne, neue Gewerbegebiete zu erschließen?

Baumann: Es gibt bereits gewidmete und aufgeschlossene Flächen, welche noch nicht bebaut



Bürgermeister Johann Baumann Foto: privat

sind. Weiters besteht die Möglichkeit, das Betriebsbaugelände Lesigen an der Landesstraße zu erweitern. Informationen betreffend Bauerwartungsland können gerne bei der Marktgemeinde Frankenburg im Bauamt eingeholt werden.

Tips: Wie ist die wirtschaftliche Situation der Gemeinde? Gibt es Anfragen zur Ansiedelung neuer Betriebe?

Baumann: Die wirtschaftliche Situation der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck kann grundsätzlich als solide bezeichnet werden. Anfragen zur Ansiedelung neuer Betriebe kommen vereinzelt vor.

Tips: Wie zufrieden ist die Gemeinde mit dem Branchenmix in der Nahversorgung?

Baumann: Insgesamt ist der Branchenmix, nicht nur in der Nahversorgung, sehr zufriedenstellend. Rund 120 Betriebe mit etwa 1.600 Arbeitsplätzen in der Gemeinde haben in fast allen Bereichen etwas zu bieten. ■

Anzeige



Gutes Essen, toller Service und Gemütlichkeit

Foto: Volker Weibold

GASTRONOMIE

Mensch im Mittelpunkt

Das Erfolgsgeheimnis der Zukunft der Gastronomie: Der Mensch steht im Mittelpunkt! Kreativität und Leidenschaft, Begeisterung und Neugier, Mut und Wissensdurst – das sind Ingredienzien für ein erfolgreiches Gastronomie- oder Hotelkonzept. Nur wer die ausgetretenen Pfade verlässt und

Neues wagt, wird auch unternehmerischen Erfolg haben. Gutes Essen, toller Service, Sauberkeit und Sicherheit sind hierbei wichtige Faktoren. Der Fokus liegt auf dem Wesentlichen, was will und braucht der Gast. Im Mittelpunkt steht stets der Mensch, egal ob Gast oder Mitarbeiter... ■

WERBEGRAFIK

Werbung punktgenau

FRANKENBURG. Werbung gefällig? Zum Glück gibt es den Werbepartner im Ort. Der weiß ganz genau, wie Produkte oder Dienstleistungen richtig ins Bild zu setzen sind, um eine größtmögliche Werbewirksamkeit zu erzielen.

Neben einem gelungenen Web-auftritt sollten natürlich auch die Grafiken und die Beklebungen einen starken Werbeauftritt hervorrufen. Die Website ist eine online-Visitenkarte und damit entscheidend für den ersten Eindruck, den ein potentieller Neukunde gewinnt. Als Unternehmen ist man damit rund um die Uhr erreichbar und bestimmt selbst das Bild, das der Kunde von einem haben soll. Über die Website wird eine persönliche Beziehung aufgebaut, eine Vielzahl an Infos kann damit zur Verfügung gestellt werden und



Gute Werbegrafiker arbeiten mit modernen technischen Hilfsmitteln und Programmen.

Foto: A.G. Klee

man kann sich vom Mitbewerb abheben. Mittels Werbung und Grafik bleibt die CI (Corporate Identity) im Auftritt nach außen durchgängig ersichtlich und ist auch in Beklebungen ideal umsetzbar. ■

PATRIX
RESTAURANT · CAFE · BAR



JETZT

FRÜHLINGS
WOCHEN

Den Frühling begrüßen mit
Schmankerln aus der PATRIX-Küche
... herrlich frisch und mit viel Liebe
zubereitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Reservierung erbeten unter: 0664 - 2241253 oder 07683 - 20780

Isabella & Patrick Gröstlinger
4873 Frankenburg • Haselbachstr. 11
www.restaurant.patrix.at



WERBEGRAFIK
FRANKENBURG

NEUES TEAM - NEUE IDEEN

Unsere qualifizierten Fachkräfte unterstützen Sie
gerne dabei Ihre Ideen & Vorstellungen grafisch
umzusetzen!

ZUM GLÜCK GIBT'S KLEE · WIR FREUEN UNS AUF SIE!

A. G. Klee · Hofbergstraße 26 · 4873 Frankenburg
Tel. 07683 - 79 38 · office@agklee.at · www.agklee.at

IT-WEBSITEPLANUNG

Spannend, strukturiert

FRANKENBURG. Wir sind es mittlerweile gewohnt, Produkte und Dienstleistungen von Unternehmen im Internet abzurufen. Um hier erfolgreich zu sein und den User weiter in die Materie hineinzuführen, muss eine Website oder Homepage einige Vorgaben erfüllen.

Die Startseite sollte den User zum zweiten Click bringen. Es ist daher gut zu überlegen, welche Inhalte auf der Startseite angerissen werden, um einen guten Grund zum zweiten Click zu liefern. Am besten man zieht die Aufmerksamkeit der Besucher mit einem fesselnden Titel auf sich. Der sollte kurz und prägnant sein und den Leser neugierig auf das Unternehmen und dessen Leistungen machen.

Der Untertitel sollte eine kurze Beschreibung der Leistung des Unternehmens sein. „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“,

heißt es so treffend. Bilder unterstützen das Geschriebene und ziehen Aufmerksamkeit auf sich. Die vom Unternehmen gebotenen Leistungen müssen klar und übersichtlich dargestellt werden.

Vertrauen ist ein wichtiger Aspekt. Zitate von zufriedenen Kunden sind ein ideales Mittel, um Vertrauen aufzubauen. Wie man sich durch die Website bewegt, sollte auf dieser klar ersichtlich und gut strukturiert sein. Der User sollte sehen, was alles auf der Website zu finden ist. Natürlich muss auf der Homepage immer der beste, beziehungsweise aktuellste Inhalt angeboten werden, um so Leads (Kunden-Nachfragen) zu generieren. In einem immer aktuell gehaltenen Bereich sollen Aktionen oder Angebote angeführt werden. Der Besucher sollte es leicht haben, mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten. ■



Im Zeitraum der gesetzlichen Gewährleistung hat der Verbraucher die freie Werkstattwahl. Wichtig ist, dass die fälligen Arbeiten nach Herstellervorgaben erfolgen.

Standret/Shutterstock.com

VORTEILE

Freie Werkstätten

Die Autoreparatur in sogenannten freien Werkstätten hat viele Vorteile: Sie ist preiswerter durch den Wegfall von Lizenzgebühren, bietet meist günstigere Stundensätze und es gibt einen Direktvertrieb von Ersatzteilen.

Trotzdem bleiben die Herstellergarantien erhalten, weil Service und Reparatur nach Herstellervorgaben durchgeführt werden. Zwar würden Fahrzeughersteller und

Importeure sowie deren Serviceorganisationen versuchen, dem Verbraucher zu vermitteln, dass dieser innerhalb der Garantiezeiten zur Inspektion, zur Wartung, zum Service und zur Reparatur in die Servicebetriebe der Hersteller/Importeure kommen muss, damit die eingeräumten Garantien erhalten bleiben würden. Dieser Vertragswerkstättenzwang verstoße aber gegen geltendes EU-Recht. ■

AKKLEA.AT

! DIE PASSENDE
IT-LÖSUNG
FÜR IHRE
ANFORDERUNGEN!


hocan IT e.u.
IT Consulting & Solutions
ANTON
HOCHRAINER

EDV-SUPERHELDEN!

Frankenburg
0664 / 23 44 134

WWW.HOCAN.AT

TAG DER OFFENEN TÜR

5. und 6. April 2019

- > Tag der offenen Tür für alle Interessierten.
- > Schnuppern Sie Werkstattluft.
- > Möglichkeit in ungezwungener Atmosphäre Team und Betrieb kennen zu lernen.

WIR SUCHEN
KFZ-Techniker
und Lehrlinge!



AICHER GmbH
KFZ-REPARATUR
Alle Marken

Service nach Herstellervorschrift



4873 Frankenburg
Kellerweg 6
Tel.: +43 7683 7995
www.aicher-kfz.com

VORTEILE

Glasfaser ist der „Internetzugang von morgen“

FRANKENBURG. Glasfaser ist zur Übertragung großer Informationsmengen prädestiniert und gilt als das Medium schlechthin für heutige und künftige Highspeed-Netze.

Ohne fiberoptische Kabel wäre das gigantische, globale Datenvolumen gar nicht mehr zu handhaben. Dort, wo Glasfaser schon verfügbar sind, wird der Datenturbo gezündet. Glasfaser-Internet verspricht etliche Vorteile: Zukunftstechnologie mit enorm viel Potenzial bis weit in den Gigabit-Bereich, schon heute ultraschnelle Datenübertragungsraten bis ~ 1000 MBit/s, weniger stör anfällig im Gegensatz zu DSL oder VDSL, keine Gleichzeitigkeitslimits, wie bei Kabel-Internet (Datenrate sinkt mit Nutzerzahl), versprochene Datenrate wird auch geliefert, kaum



Glasfaser eignet sich für datenintensive Anwendungen.

Symbolfoto: Wodicka

Leistungsabfall bei größeren Distanzen zum Verteiler, ideal für Tripeplay – also Telefon, Internet und TV (IPTV) geeignet, beste Bildqualität bei IPTV/Streaming (UHDTV) dank hoher Übertragungsraten, genug Leistungsreserven auch für anspruchsvolle Mehrpersonenhaushalte, ideal für datenintensive Anwendungen wie Online-Gaming, Cloud-Computing, Onlinevideotheken, TV in

HDTV, UHDTV und 3D, Videokonferenzen, Onlinebackups oder einfach nur für große Down- bzw. Uploads, nur moderate Mehrkosten gegenüber DSL, VDSL, Kabel oder LTE sowie genug theoretische Reserven für die Zukunft (mehrere tausend MBit/s).

Die Nutzungsgewohnheiten der meisten Haushalte hat sich in den vergangenen fünf bis zehn Jahren enorm verändert – zumindest was

den Internetkonsum angeht. Stand früher noch das Surfen, Emails und die Informationsbeschaffung im Vordergrund, liefert das Netz heute dutzende Entertainment-Dienste – angefangen von der eigenen Musiksammlung oder Internetradio, über praktisch den kompletten TV-Konsum.

Darüber hinaus verfügen die meisten Verbraucher heute im Haus über mehrere PCs, Laptops, Smartphones und Tablets, die gleichzeitig über WLAN Zugang zum Netz haben. So kommen Flats mit unter 50 MBit schnell an ihre Leistungsgrenzen. Glasfaser-Tarife liefern immer eine gleichbleibend hohe Leistung. Bei allen anderen Techniken schwankt die Datenrate abhängig von diversen Faktoren, wie Nutzerzahl auf der gleichen Leitung/Port, der Distanz zum nächsten Verzweiger oder der Zellauslastung bei Funk. ■



JETZT MIT KARACHO IN DIE ZUKUNFT SURFEN!

Nutzen Sie die Möglichkeit sich am schnellsten und modernsten Glasfaser-Internet anzuschließen.

VORTEILE DER GLASFASER

- Zukunftssicher
- Höchste Down- & Uploadgeschwindigkeiten bis zu 1 Gbps und mehr
- Konstante und stabile Leistung

ab **€ 29,90** monatlich*

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Hauptstraße 12, 4873 Frankenburg a.H.
office@minniberger.at, +43 (0) 7683/5009
www.flashnet.at

Alle Preise inkl. MWST.
* Zuzüglich jährliche Servicepauschale € 20,-



Beim Wirtschaftsempfang in Frankenburg: Josef Renner (Leiter WK Vöcklabruck); Baumeister Norbert Hartl mit Gattin Brigitte; WK-Bezirksobfrau, Nationalrätin Angelika Winzig und Manfred Ettinger von TV-Eins (v.l.)
Foto: WK Vbk.

REGIONALES NETZWERK

Unternehmer-Treffen

FRANKENBURG. Bei einem Wirtschaftsempfang der Region Frankenburg wurde die unternehmerische Kraft des Hausruckes wieder sichtbar. Die Baufirma Hartl gab als größter Arbeitgeber und Steuerzahler der Region Frankenburg einen Einblick in die Firmengruppe, bot aber auch viel Gelegenheit für die mehr als 80 Unternehmer der Region, sich auszutauschen und zu vernetzen. „In Frankenburg und

den angrenzenden Gemeinden gibt es mehr als 450 Gewerbebetriebe – vom Ein-Personen-Unternehmen bis zur Firmengruppe. Hier finden mehr als 4.800 Menschen einen tollen Arbeitsplatz“, berichtete WK-Bezirksobfrau, Nationalrätin Angelika Winzig bei diesem Wirtschaftsempfang. Sie alle seien auch Nahversorger in der Region – für den täglichen Einkauf bis zum Arbeitsplatz vor der Haustüre. ■

AUSWINTERN

Pool fit für die Saison

OÖ. Um am Pool lange Spaß und Freude zu haben, gilt es einige Punkte zu beachten.



Foto: E. Wodicka

Zu Beginn sollte die Winterabdeckung oder Überdachung gereinigt und trocken verstaut werden. Nachdem das Becken auf fünf bis zehn Zentimeter entleert ist, kann mit dem Restwasser und dem passenden Mittel die Folie gereinigt werden. Die Folie sollte dabei auf undichte Stellen überprüft und die Rohre gespült werden. Dann das Becken komplett entleeren und nachspülen. Achtung: Der Pool sollte maximal eine Stunde leer sein.

Vor dem Befüllen empfiehlt es sich, Algenverhütungsmittel anzuwenden. Nach der Montage der Leiter und der Überprüfung der Beleuchtung und der FI-Schutzschalter werden die Ablassöffnungen verschlossen. Nun kann das

Die Vorfreude auf die Saison steigt.

Schwimmbad gefüllt werden, bei 30 Zentimetern Füllhöhe etwas Desinfektionsmittel zugeben. Nun die Poolpumpe in Betrieb nehmen, davor reinigen und mit Wasser füllen sowie einige Umdrehungen von Hand ohne Strom machen. Wenn der Pool bis über die Skimmermitte voll ist, Wasser abdrehen, Filter rückspülen, dann erst auf „Filtern“ schalten. Pflegemittel dosiert einbringen, Achtung: niemals Präparate zugleich in einem Eimer mischen. ■

rlk-bau waldhör
rohr • Leitung • Kabel

Haselbachstraße 12
4873 Frankenburg a. H.

0 76 83 / 87 87
rlk-bau-waldhoer@aon.at
www.bauwaldhoer.at

AGKLEE.AT

poolwelt
SCHWIMMBAD | SAUNA | WHIRLPOOL
Home of Spa

www.poolwelt.at

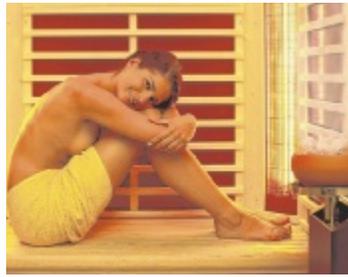
4873 Frankenburg | Lessigen 17 | Tel. 07683 / 70 213

KÖRPERSTÄRKUNG

Infrarot-Tiefenwärme

FRANKENBURG. Die positive Wirkung von Infrarotwärme ist in der Medizin eindeutig belegt: Eine gezielte Anwendung kann eine Linderung von Rücken- und Gelenksproblemen sowie eine Entspannung der Muskulatur nach dem Sport bewirken. Aufgrund der kreislaufschonenden Temperaturen sind Infrarotkabinen auch für Kinder und ältere Menschen besonders gut geeignet. Unser Körper nimmt laufend Schadstoffe auf, die sich in der Nahrung oder in der Luft befinden. Die Benutzung einer Infrarotkabine über einen längeren Zeitraum kann zu deutlicher Reduzierung dieser giftigen Stoffe im Körper und zur Stärkung des Immunsystems führen.

Für den Betrieb einer Infrarotkabine wird durch die kompakte Bauweise nur sehr wenig Platz und lediglich eine einfache



Gesund schwitzen und atmen Foto: TPI

Steckdose benötigt. Sie ist problemlos in Wohn- oder Fitnessräumen sowie im Badezimmer integrierbar und benötigt weder einen Abluftanschluss noch Vorsorgemaßnahmen zur Verhinderung großer Feuchtigkeitsbildung. Als Untergrund beim Aufbau empfehlen sich Parkett-, Fliesen- und Laminatböden.

Im Gebrauch ermöglichen die kurze Vorheizzeit und der geringe Stromverbrauch ein überaus energiebewusstes Schwitzen. ■

TIPPS

Küchenkauf richtig gemacht

FRANKENBURG. Die Anschaffung einer neuen Küche ist eine wesentliche Entscheidung. Grundlegende Fehler sollten da auf alle Fälle vermieden werden. Ein gutes Küchenangebot erfordert ein grundlegendes Kundengespräch. Achten sollte man auch darauf, dass mehrere Marken an Einbaugeräten angeboten werden. Der Einsatz der zur Verfügung stehenden Materialien – da, wo es sinnvoll ist – zeichnet ein gutes Küchenstudio ebenfalls aus.

Ein guter Küchenprofi bringt einen zum Staunen, wie viel Stauraum und auch Arbeitsfläche selbst in kleinen Küchen geschaffen werden kann.

Kochen bedeutet zunehmend mehr das gesundheitsbewusste Zubereiten von Speisen. Erkundigen sollte

man sich nach den Möglichkeiten des Einbaues eines Dampfbackofens. Wie ist es mit dem Einkaufsverhalten, kann man bevorzugen, kocht man regelmäßig für mehr Personen? Diese und viele weitere Fragen werden von einem guten Küchenplaner gestellt.

Küchenprofis erkennt man besonders auch daran, dass sie immer auch den Zeitgeist in ihre Planungen miteinbeziehen. Derzeit besteht diese Herausforderung darin, den teilweise sehr großen Küchen(t)räumen die gewünschte Wohnlichkeit mitzugeben. Die Kombination von hochwertigen Materialien und vor allem der harmonisierenden Kraft von Altholz in Form von sonnenverbrannten Brettern steht hier als eine von vielen Möglichkeiten. ■

infra world SAUNEN & INFRAROTKABINEN

bis 50 % Rabatt auf alle Ausstellungskabinen

www.infraworld.at

TAG DER OFFENEN TÜR
05.-06. April 2019



TAG DER OFFENEN TÜR: Fr.-Sa. 05.-06. April 2019 von 09:00-17:00 Uhr

TPI-Infraworld GmbH, Rieglerstr. 21, 4873 Frankenburg

☎ 07683/5022 Mobil: 0699/10 87 97 55; 0664/402 48 48

TAG DER OFFENEN TÜR

der Frankfurter Wirtschaft **5. + 6 APRIL 2019**

- **GROSSER KÜCHENFRÜHLING:** neue Modelle, Farben, Trends, Kochfelder,... Präsentation: Dampfbackofen - Sous Vide Garen
- **STAMMTISCH-AUSSTELLUNG:** einzigartige Modelle, bequemste Stühle,...
- **LUXURY SUITE:** Präsentation von acht anspruchsvollen Wohnkonzepten inkl. Sektempfang
- **ABVERKAUF** von Einbaugeräten, div. Einzelstücken, Dekorationsgegenständen, Sitzgruppen, Stühle,...
- großes **GEWINNSPIEL**, attraktive Preise

EINE GUTE MÖGLICHKEIT,
die entusiasmo
Einrichtungsmannufaktur
kennenzulernen.

EH ERWINHUBER **entusiasmo**
EINRICHTUNGSMANUFAKTUR ERWIN HUBER



Erwin Huber GmbH

0043 [0] 664/26 44 514

Riegler Straße 4 • 4873 Frankenburg

office@entusiasmo.at, www.entusiasmo.at

Schauraum Mo bis Sa von 9-18 Uhr geöffnet
Terminvereinbarung erbeten.

KOMPLETTLÖSUNGEN

Sonnenschutz für das Eigenheim

Der richtige Sonnenschutz für die eigenen vier Wände und Terrasse sind ein wichtiges Thema. Es gibt in der heutigen Zeit sehr umfangreiche Komplettlösungen für Fenster, Terrassen und Freiräume.

Markisenstoffe bieten mit UPF 50+ den höchstmöglichen UV-Schutz unter einer Markise. Die Stoffe sind selbstreinigend, farbecht und langlebig. Man muss nicht immer eine neue Markise kaufen, auch die alte kann wieder wie neu werden. Der Fachhändler in der Nähe macht gerne einen Markisen-Service und tauscht dabei das ausgediente Tuch durch ein Neues.

Eine Neuheit ist das BLINOS Rollo. Ein Sonnenschutz ohne Schrauben am Fenster. Oft dürfen Mieter keinen außenliegen-



Riesige Auswahl an verschiedensten Markisen-Modellen

Foto: Markilux

den Sonnenschutz anbringen. Das BLINOS wird einfach mit der Klemmvorrichtung in den Fensterrahmen angebracht. Es ist kein Sichtschutz aber ein sehr effektiver Sonnenschutz, da nur zehn Prozent der Sonnenstrahlung durch das Fenster eindringen und der Raum somit vor der

Sommerwärme geschützt ist. Zum Vergleich bei einem Innensonnenschutz gelangen rund 75 Prozent Sonnenstrahlung in den Raum. Nur außen angebrachter Sonnenschutz schützt die Räume vor der Sommerhitze.

Verdunkeln kann man Räume mit Rollläden und sie so vor

Hitze, Kälte, Wind und Wetter schützen. Ein geschlossener Rollläden vor einer Fensterfläche verbessert den Wärmeisolierwert um bis zu 25 Prozent. Rollläden sind aber auch eine Barriere für Einbrecher. Einen effektiven Einbruchschutz bieten Rollläden mit Elektromotor, da der Panzer unverrückbar ist.

Raffstore sind das Multitalent unter den Sonnenschutzsystemen. Natürlicher Schutz vor Insekten bietet das Insektenschutzgitter. Wer auf seinen Gesundheit achten und die Artenvielfalt der Insekten schützen will, verzichtet auf Gifte. Das Gitter gibt es in verschiedensten Ausführungen und Modellen. Es ist für jedes Fenster und jede Tür das Passende dabei. Für Pollenallergiker gibt es auch ein Pollenschutzgitter. ■

Offener Schauraum am 5. + 6. April 2019

Wir sorgen für schattige Lieblingsplätze und insektenfreie Räume



**Tuk Tuk
Gratistour**

am 5./6. April
in Frankenburg

Abfahrt: Haselbachstr. 10



IB
laursen
DENMARK

NEU!

IB Laursen Artikel
für Haus und Garten

REITER-Glas

Haselbachstraße 10, 4873 Frankenburg am Hausruck

markilux
sicher zeitlos schön

schlotterer
Lasse Liebe und Robsten

+43 (0) 76 83 - 81 91

office@reiter-glas.at

fb.com/www.reiterglas.at

www.reiter-glas.at

Kunststoff- und Alufenster - Garagentore - Insektenschutz - Reparaturdienst

BERUFSWAHL

Glaser: Profi in allen Glas-Bereichen

Die Glaser Österreichs sind für alle Bereiche in Sachen Glas zuständig. Überall wo wir heutzutage auf Glas treffen – sei es im Außen- oder Innenbereich – steht der Glasbautechniker mit sorgfältiger Planung im Hintergrund.

Glasbautechniker führen sowohl Neuverglasungen als auch Reparatur- und Wartungsarbeiten an bereits bestehenden Verglasungen durch. Sie verglasen Außenbereiche von Gebäuden (beispielsweise Tür-, Fenster-, Schaufensterverglasungen, Fassaden) und montieren Glasdächer und andere Glaskonstruktionen. Sie stellen Möbel, Schiebetüren, Zierverglasungen usw. für den Innenausbau, Spiegel und Bilderverglasungen



Matthias Hartmann durfte im Vorjahr am Bundeslehrlingswettbewerb der Glasbautechniker in Tirol teilnehmen.

Foto: Reiter Glas

gen und Fahrzeugverglasungen her. Glasbautechniker erstellen Skizzen und Entwürfe,

transportieren das Glas und hantieren mit Glasschneidemaschinen, Glassägen und Glas-

bohren. Sie arbeiten gemeinsam mit ihren Kollegen in den Werkstätten von Betrieben des Glaseigewerbes und in Produktionshallen von glasbe- und -verarbeitenden Industriebetrieben. Für Fassaden- und Außenverglasungen arbeiten sie mit Fachkräften des Bauwesens direkt vor Ort an der Baustelle.

Erfolgreich

Ein besonders erfolgreicher Glasbautechniker ist Matthias Hartmann, der seine Lehre im Familienbetrieb Reiter Glas in Frankenburg absolviert hat. Er hatte im Vorjahr als einer der drei besten Lehrlinge im Bundesland Oberösterreich beim Bundeslehrlingswettbewerb der Glasbautechniker in Tirol teilnehmen dürfen. ■

GLAS STATT PLASTIK - AUS LIEBE ZUM GLAS UND DER UMWELT! Glas ist vielseitig - Komm vorbei und überzeuge dich selbst

Wir zeigen: > Die Bleiverglasung: Altes Handwerk in jungen Händen
> Schmelzglas-Workshop: Machen Sie ein Osterei aus Glas
> Werkstatt: Schleifen, bohren und UV verkleben



Glas nach Maß

- Glastüren
- Glasduschsysteme
- Kunstverglasung
- Ganzglasanlagen
- Glasrückwände
- Schmelzglas-Workshop
- Glasgeländer
- Vordächer
- Reparaturschnelldienst

Wir stellen ein:

GLASBAUTECHNIKER/IN

Gehalt nach Vereinbarung

Lehrlinge

GLASBAUTECHNIKER/IN

abwechslungsreicher und interessanter Beruf

Du bist handwerklich geschickt

und verfügst über technisches Verständnis?

Du kannst zeichnen und mit Zahlen umgehen?

Dann komm vorbei und

vereinbare einen Schnuppertermin!

Lehrlingsentschädigung 1. Lehrjahr: 625,30

REITER-Glas GmbH
MEISTERBETRIEB

Sämtliche Glasarbeiten • Sonnenschutz • Fenster

Haselbachstraße 10 • 4873 Frankenburg

Tel.: +43(0) 76 83 - 81 91 • Fax: DW 20

office@reiter-glas.at www.reiter-glas.at

ALUMINIUM UND EDELSTAHL**Balkongeländer und Zäune ein Leben lang**

FRANKENBURG. Für die Anbringung eines Balkongeländers oder eines Zauns sollte man sich unbedingt einen Fachmann holen. Neben jahrelanger Erfahrung und dem entsprechenden Fachpersonal eines zertifizierten Meisterbetriebes sind auch Kreativität und Individualität große Vorteile.



Art und Stil des Hauses spielen eine wichtige Rolle bei der Ausführung.

Die Anbringung eines Balkons oder Geländers sollte bei Neubauten, wenn möglich, bereits bei



Optimal auf das jeweilige Haus abgestimmt.
Fotos: Hemetsberger

der Planung – zwecks Montagemöglichkeiten – berücksichtigt werden. Der wichtigste Aspekt besteht in der Art des Hauses (Alt- oder Neubau, modern oder ländlicher Stil) und natürlich dem Wunsch des Kunden. Balkone, Geländer, Vordächer, Gartenzäune bzw. eine Kombination aus mehreren Elementen sollten optimal auf des jeweilige Haus abgestimmt werden. Auch die

Ausführung (dezent oder als optischer Blickfang) und die Funktionalität spielt eine wichtige Rolle. Durch intensive Beratung werden passende Lösungen erarbeitet und Alternativen, etwa bei Materialien oder Farben, aufgezeigt. Die Anschauung wird durch bereits fertige Objekte und Erstellung einer Fotomontage am Computer ermöglicht. Da Holz einen höheren Pfl-

geaufwand (Schleifen, Streichen) erfordert, werden heute viele unterschiedliche, langlebige und pflegeleichte Materialien verwendet. Beliebt sind Aluminium pulverbeschichtet (RAL-Farben, hochwetterfeste Farben bis hin zu Holzoptik) oder Edelstahl (Hochglanz, teil- oder vollständig beschichtet). Beides kann mit anderen Materialien wie beispielsweise Glas (mit und ohne Folienstreifen, farbig oder klar, satiniert), Kunststoffplatten, Lochblechen oder Edelstahlnetzen kombiniert werden. Alle Balkone und Geländer müssen gesetzlichen Normen und Vorschriften entsprechen, was durch die Zertifizierung gewährleistet wird. Die Zertifizierung beinhaltet außerdem sämtliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche (Statik, Oberfläche, Ausführung). ■

HEMETSBERGER METALLBAU GELÄNDERBAU UND ZÄUNE



Metall von seiner schönsten Seite!



Unser Unternehmen ist ein qualifizierter Meisterbetrieb und hat sich auf den Geländerbau spezialisiert. Durch jahrelange Erfahrung können wir optimale Beratung bei der Auswahl von Material, Formen und Farben versprechen und unser speziell ausgebildetes Fachpersonal gewährleistet fachgerechte Fertigung und Montage.

Wir fertigen und montieren Geländer, Zäune, Stiegen und Vordächer aus Aluminium, Edelstahl und Stahl in Verbindung mit Glas, Kunststoffen, Seilen, Netzen usw.

Am „Tag der offenen Tür“ möchten wir Sie einladen unseren Betrieb kennen zu lernen. Wir haben viele Musterfelder zur Ansicht aufgebaut und würden Ihnen auch gerne einen Einblick in unsere Produktionsstätte geben.

Es würde uns sehr freuen wenn sie an diesem Tag das Angebot in Anspruch nehmen würden. Selbstverständlich freuen wir uns auch auf spätere Beratungsgespräche und Besichtigungen und sind jederzeit erreichbar.



Beratung – Planung – Fertigung – Montage
www.hemetsberger-metallbau.at

Ihr Wunsch ist unsere Leidenschaft!
Lessigen 19 / 4873 Frankenburg / Tel.: 07683/20627



HAUPTTHEMA IN BETRIEBEN

Lehrlinge und Fachkräfte fehlen

FRANKENBURG. Die Betriebe in Oberösterreich sind besonders stark betroffen vom Lehrlings- und Fachkräftemangel.

Regionen wie der Hausruck und die Gemeinden rund um Frankenburg sind davon nicht ausgenommen – auch wenn hier die Nähe und Bekanntheit zu den Betrieben und Unternehmern noch einen gewissen Vorteil bieten kann. Die Vielfalt jedenfalls ist in der Region Frankenburg groß: allein in der Gemeinde Frankenburg bilden 26 Firmen insgesamt 71 Lehrlinge aus: vom Maurer über Bürokaufmann/frau bis hin zur Metalltechnikerin. „Nimmt man die angrenzenden Gemeinden dazu, bieten 96 Betriebe fast 220 Ausbildungsplätze“, berichtet Josef Renner, Leiter der Wirt-



Für die Lehre interessieren



Mädchen in die Technik

Fotos (2): WK

schaftskammer Vöcklabruck. Doch können die Betriebe ihren Bedarf an Lehrlingen schon lange nicht mehr decken. Ende Jänner 2019 verzeichnete das AMS Vöcklabruck allein im Bezirk Vöcklabruck 547 offene Lehrstellen – aber nur 62 lehrstellensuchende Jugendliche.

Um das Problem für die Firmen zu lindern, arbeitet die Wirtschaftskammer sehr eng mit den Schulen

des Bezirks zusammen und versucht auf allen Ebenen, den jungen Menschen eine Lehre schmackhaft zu machen. Rund 200 verschiedene Lehrberufe gibt es derzeit in Österreich, fast alle werden auch im Bezirk Vöcklabruck ausgebildet. Lehrlingsmessen werden auch schon in den Gemeinden organisiert – so fand im vergangenen Oktober auch die erste Frankenburg-Lehrlingsmesse im

Kulturzentrum statt, genauso gab es Lehrlingsmessen in Mondsee in St. Georgen/A., Schwanenstadt oder Timelkam.

Auch wenn bei der „Firmenroas“ am 5. und 6. April die Frankenburg-Betriebe ihre Türen öffnen, kann sich die Jugend über Lehrstellen und die Ausbildung in den Betrieben vor Ort ganz genau informieren. Betriebe aus dem ganzen Bezirk werden bei den „Berufserlebnistagen“ der WK in Vöcklabruck vorgestellt: mehr als 50 Betriebe bieten am 23. und 24. Mai Informationen für Jugendliche und ihre Eltern.

„Knapp 80 Prozent unserer Betriebe leiden schon jetzt unter Lehrlings- und Fachkräftemangel. Daher müssen wir sie auf allen Ebenen unterstützen“, sagt WK-Bezirksobfrau, Nationalrätin Angelika Winzig. ■

WIFF

Gemeinsame Plattform

FRANKENBURG. Das Wirtschaftsforum „WIFF“ ist eine Vereinigung von rund 100 Unternehmen aus der Region Frankenburg, Redleiten und Umgebung.

Ziel der Organisation ist das gemeinsame Bewerben und Publikmachen der ansässigen Betriebe. Die ganzjährig gezielte Streuwer-



Jedes Jahr im November wird „Die WIFF“ veranstaltet.

Foto: Klaus Ranger



bung, welche großflächig und regelmäßig im Interesse ihrer Unternehmen ausgesendet wird, die gemeinsame Handels- und Gewerbesse „Die WIFF“ (jedes Jahr im November), aber auch Unterstützungen für regionale, werbeorientierte Veranstaltungen (beispielsweise der „Tag der offenen Tür“) sind Initiativen dieses Wirtschaftsforums. ■ Anzeige

IMPRESSUM

Sonderausgabe
„Frankenburger
Wirtschaft“

REDAKTION VÖCKLABRUCK
Stadtplatz 37
4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672 / 78 506
Fax: 07672 / 78 883
E-Mail: tips-voecklabruck@tips.at

Redaktion:

Martina Ebner
Wolfgang Macherhammer

Kundenberatung:

Judith Franz, Günther Franz,
Thomas Steinbock, Udo Millner

Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG
in Kooperation mit der Frankenburg-Wirtschaft,
Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290
Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Sonderausgabe: 59.200
Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 872.600

ELEKTRO Pickerl für den Strom

Elektrische Anlagen müssen zum Schutz von Personen und Sachschäden auf ihre Sicherheit überprüft werden. Experten wissen, wann eine Überprüfung gemacht werden muss, wie lange die Überprüfung gilt und weshalb eine Überprüfung durchgeführt werden muss. Mit der Durchführung einer normgerechten Anlagen-Überprüfung vom Profi bekommt man wieder das Gefühl, in einem sicheren Zuhause zu sein.



Eine Alarmanlage ist laut Statistik die beste Abschreckung für drei Viertel aller potentiellen Täter. Foto Wodicka

Rundumschutz mit Alarmanlagen

Laut Statistik ist eine Alarmanlage die beste Abschreckung für drei Viertel aller potentiellen Täter: vielseitiger als jede mechanische Sicherung, unbestechlicher als jeder Wachhund. Zertifizierte Alarmanlagen sind einfach und intuitiv zu bedie-

nen und können in jedem Haus einfach und jederzeit kostengünstig mit geringem Aufwand installiert werden. Eine professionelle Sicherung ist flexibel erweiterbar und von überall erreichbar. ■

HEIZUNG Förderung bei Tausch

Beim Ausstieg aus einem fossilen Heizsystem auf ein alternatives Heizsystem gibt es den „raus aus dem Öl“-Bonus mit bis zu 5.000 Euro.

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus setzt sich für Klimaschutz ein. Daher wird der „raus aus dem Öl“-Heizungstausch und die thermische Sanierung von Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind, für Private, Gemeinden und Betriebe unterstützt. Im Jahr 2019 stehen dafür 42,7 Millionen Euro zur Verfügung. Der „raus aus dem Öl“-Bonus fördert den Tausch eines fossilen Heizsystems gegen eine klimafreundliche Wärmepumpe, Holzzentralheizung oder einen Nah-/Fernwärmeanschluss mit bis zu 5.000 Euro. Dabei wird die Vorlage eines

Energieausweises oder eines Energieberatungsprotokolls des jeweiligen Bundeslandes eingefordert. Die Online-Antragstellung (www.umweltfoerderung.at) ist bis 31. Dezember 2019 bzw. solange möglich, wie Budget vorhanden ist.

Landesförderung

Auch das Land Oberösterreich fördert den Einbau von Biomasseheizungen. Finanziell unterstützt werden der Einbau von Hackgutfeuerungs-, Pellets- und Scheitholzanlagen (einschließlich landwirtschaftlicher Kleinpelletieranlagen und solarer Hackguttrocknungssysteme) sowie die Entsorgung eines ortsfesten Tanks für fossile Brennstoffe und der Einbau von stromerzeugenden Biomasseheizanlagen. Nähere Info und Förderdetails: www.land-oberoesterreich.gv.at ■

Pöllmann & Partner GmbH

Der Energie Spar-Installateur
Elektrotechnik-Photovoltaik

ELEKTRO

- Photovoltaik-Anlagen
- Smart-Home-Technologie
- Bussysteme
- Alarmanlagen
- Anlagenprüfung und Störungsdienst
- SAT/TV-Antennenanlagen
- LED-Beleuchtung
- Elektroinstallation
- EDV-Netzwerke
- Infrarotheizungen
- Verteiler und
- Schaltschrankbau

Foto: neumayr.cc

Bundeslehrlingswettbewerb 2016:
Kaiser Florian (Mitte) 1. Platz

WIR SUCHEN LEHRLINGE!!

Schau vorbei am
Fr., 5. April oder Sa., 6. April

TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 5. April Samstag, 6. April

- Lehrlingsstand zum Mitarbeiten -
- Produktausstellung Elektro-Heizung-Sanitär -
- Leckortung - Präsentation Firma Trosan -

GmbH

Sanitär • Heizung
Elektrotechnik • Photovoltaik

www.poellmann-partner.at

4873 Frankenburg a. H. - Haselbachstr. 8 - 07683/7701 - buero@poellmann-partner.at - www.poellmann-partner.at

SANITÄR

- Planung
- Installation
- Service und Wartung
- Bad - Sanierung, Um- und Neubau
- Bäder für privat + Hotels
- Wellnessraum
- Whirlpools

HEIZUNG

- Biomasseheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Persönliche Beratung
- Service + Wartung

Foto: cityfoto.at

vlnr: Doris Hummer - WKOÖ Präsidentin,
Wolfgang Fluhrer - GF Elektrotechnik, Florian
Schmied - Elektrotechniker, Florian Kaiser -
Sieger Bundeslehrlingswettbewerb Hallein

HEIMISCHER NATURSTEIN

Darf's ein bisschen mehr Stein sein?

FRANKENBURG. Naturstein erfreut sich im Außenbereich rund um das Haus immer größerer Beliebtheit. Gartenwege, Terrassen, Kraftplätze, Ruheoasen, Wohlfühlecken – das klingt alles recht gut. Doch welche Steine verwendet man für was?



Heimischer Stein im Garten – da werden Kraft und Aura spürbar. Foto: Wienerroither

Österreich ist steinreich! Es gibt über 30 Steinbrüche, in welchen hochwertiges Material für Haus und Garten gewonnen wird. Wenn man die umliegenden Länder dazunimmt, wird die Auswahl noch viel größer. Jedoch werden die europäischen Natursteine viel zu wenig beachtet und verwendet. Vielmehr kommt das Material aus Übersee. Doch kann man aus so weitgereistem und unter widrigsten Bedingungen

abgebauten Naturstein wirklich Kraft schöpfen, zur Ruhe kommen und sich einfach wohl fühlen? – wohl eher nicht!

Diese Kriterien erfüllen mit Sicherheit einheimische Materialien um ein Vielfaches besser – sie werden halt leider nicht so gut beworben. Ja, es stimmt, der

europäische Naturstein kostet um einiges mehr. Aber gerade er schafft es, die gewünschten Kriterien bestens zu erfüllen – und das ohne schlechtem Gewissen, dafür aber langanhaltend über Generationen.

Die Gred aus schier unverwüstlichem Mühlviertler Granit, das

Yin Yang aus Rauriser weiß/dunkelblau kombiniert, der Kraftplatz mit Sölker Kristallmarmor, das Rückzugseck mit rostbraunen „Granitkrusten“, die Feuerstelle mit winterfesten Sitzplätzen aus Granitunikaten, die Wohlfühlterrasse aus mediterranem Kalkstein – man muss aufhören mit dem Aufzählen, es gibt einfach zu viele Möglichkeiten.

Der Appell des Steinmetzmeisters: „Denkt bei eurer nächsten Außengestaltung bitte an Naturstein aus der Region. Er ist nachhaltig (aus der Region – für die Region, geringe Transportwege, Arbeitsplätze für uns und unsere Nachkommen, stimmige Schwingungen) und wird euch und den kommenden Generationen viel Freude bereiten. Gutes Gelingen bei der nächsten Gestaltung mit Naturstein.“ ■

TAG DER OFFENEN TÜR

5. und 6. April 2019

- Ausstellung mit Produktneuheiten aus Natur- und Kunststein z.B. Hochbeete, europäische Granitgrander, Pflaster, ...
- Vorführung unserer Maschinen und des Handwerkes
- Selbst Hand anlegen – z.B. beim Steinespalten
- Am Samstag „steinmetzen“ für Jung und Alt mit der Steinmetz Europameisterin Meli Seidl: Wenn es die Zeit erlaubt wird die Meli ein paar Stein-Schnecken aus „Adneter Marmor“ arbeiten

Wir haben zusammengeraumt!!!
div. Restposten zum 1/2 Preis



Sebastian Wienerroither fährt zu den WorldSkills nach Kazan/Russland und vertritt dort die österreichischen Steinmetze bei der Weltmeisterschaft der Berufe



Schneckenkuschel

Küchenarbeitsplatten

Stufen

Wandbeläge

Bodenbeläge

Fensterbänke

Waschtische

Türverkleidungen

Sichtschutz-Mauern

Brunnen

Pflasterungen

Poolumrandungen

Sonderanfertigungen wie

Lautsprechergehäuse,
Steincajón (Sitztrommel)

Individuelle persönliche
Grabmalgestaltung aus
vorzugsweise regionalen
Materialien

und vieles mehr!!



STEINMETZMEISTER



Rudolf
Wienerroither

4873 Frankenburg, Vöcklamarkter Str. 18

rudi@wirustein.at

+43 664 2247933, 07683 8274-0

BELIEBT

Trend zum E-Bike reißt nicht ab

Langsam zieht der Frühling ins Land und damit wird auch das Rad als Fortbewegungsmittel wieder aus der Garage geholt. Dabei reißt ein Trend nicht ab – Fahrräder mit elektrischer Kraftunterstützung sind absolut „in“.

Das Fahrrad gehört in Österreich zu einem der beliebtesten Fortbewegungsmittel, dieser Trend wird in den vergangenen Jahren durch das Elektrofahrrad noch deutlich verstärkt. E-Bikes erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Längst sind es nicht mehr nur ältere Menschen, die sich für ein E-Bike entscheiden. Ob für den Nahverkehr, die Familienausfahrt, eine Radtour mit Freunden oder einen sportlichen Mountainbiketrip – dem



Für jeden Kunden gibt es das passende Modell.

Foto: Volker Weinhbold

E-Bike sind keine Grenzen mehr gesetzt. Unabhängig vom Trainingszustand und Alter können

ohne großen Kraftaufwand auch längere Fahrradtouren unternommen werden.

Im regionalen Ortsverkehr wird das E-Bike auch gerne als umweltfreundlicher Autoersatz verwendet, wodurch man einerseits seiner Fitness Gutes tut und andererseits die langwierige Parkplatzsuche und Staus umgeht. Doch damit noch nicht genug, die Aufladung eines Akkus ist sehr kostengünstig.

Die E-Bike-Palette reicht von klassisch-chic bis sportlich-modern und die unterschiedlichen Modelle decken nahezu alle Einsatzbereiche ab. Ob komfortbetont, sportlich, gelände- oder reisetauglich – das E-Bike-Angebot ist reichlich, sodass jeder Kunde das für sich am besten passende Modell finden kann. Die Kombination aus Bequemlichkeit und Sportlichkeit ist das Geheimnis der E-Bikes, die nicht mehr wegzudenken sind. ■

Tag der offenen Tür - Fr., 5. + Sa., 6. April

Neueste E-Bikes und Fahrräder TESTEN REPARATUREN in der Werkstatt LIVE ERLEBEN

- E-Bikes
- Kinderräder

- Erwachsenenräder
- Fahrradkleidung
- Zubehör

- Fahrradservice
- Fahrradreparatur

-10%
auf alle
KINDERFAHRRÄDER

-30%
auf alle lagernden
ORBEA FAHRRÄDER

bis zu
-50%
auf alle
FAHRRADHELME

Aktionen gültig bis 30.4.19

SPORT LECHNER

Frankenburg

Hauptstraße 21
0676/41 43 431
office@sportlechner.at

MERIDA

KTM

HAIBIHE

ORBEA

FACHBERATUNG

Erst die passende Ausrüstung macht Tennis zum sportlichen Vergnügen

FRANKENBURG. Beim Tennis werden alle sportmotorischen Aspekte beansprucht: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit werden trainiert. Tennis ist eine optimale Bewegungsform, aber nur, wenn auch die Ausrüstung passt.



Tennis hält fit und macht Spaß – egal ob Anfänger oder Profi.

Foto: Weihbold

Die Wahl des richtigen Tennisschlägers (Racket) ist wichtig, um die Spieltechniken richtig umzusetzen. Bei der Auswahl eines neuen Rackets sollten man auf die Größe des Schlägerkopfs, das Gewicht und den Griff achten. Ein Comfort-Racket erleichtert das Tennisspiel für alle, die körperlich und technisch (noch) nicht topfit sind, aber trotzdem

schönes Tennis spielen möchten. Ambitionierte Freizeitspieler und Mannschaftsspieler greifen zum Allround-Racket. Turnier-Rackets schließlich sind gekennzeichnet durch dünnere bis mittlere Rahmengrößen, kleine

re Schlägerköpfe und höheres Gewicht. Die Racketauswahl ist riesig. Da Tennis auf den unterschiedlichsten Belägen gespielt wird, die an die Fußbewegungen jeweils ganz andere Ansprüche stellen, sollte im Idealfall für jede

Unterlage ein anderer Schuh getragen werden. Man findet heute unterschiedliche Modelle für Gras, Sand, Teppich, Hartplatz, Granulat, Beton oder Kunststoff. Trotz unterschiedlicher Oberflächen gibt es allgemein gültige Kriterien für einen Tennisschuh: Ein Tennisschuh darf keinesfalls zu klein sein, die Zehen müssen Platz haben. Der Schuh sollte über ein stabiles Außenskelett verfügen, das bei harten Stopps und Querbelastungen, wie sie beim Tennis oft vorkommen, die Stabilität des Fußes unterstützt. Egal ob Racket oder Tennisschuh – im Sportfachhandel findet man dazu und zu allen anderen Belangen rund um's Tennis die richtige Beratung. ■



STEPHAN LECHNER

Während meiner Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann hatte ich in den Bereichen Radsport, Skisport, Snowboardsport, Tennisausrüstung, Fitnessgeräte und Textilbekleidung die Möglichkeit, die Aufgaben im Service und auch im Verkauf kennenzulernen. Schnell stand für mich fest, ich möchte

mich in diesem Bereich selbstständig machen und so eröffnete ich 2015, zunächst im kleinen Rahmen mit Ski & Skizubehör, mein Sportartikelgeschäft Sport Lechner. In den letzten Jahren konnte ich viele zufriedene Kunden verzeichnen und so entschied ich mich, meinen Betrieb 2019 zu vergrößern und mein Sortiment auszuweiten auf Tennisausrüstung, Fahrräder sowie E-Bikes.



HANNES SCHNEEWEIS

Mit der Eröffnung des neuen Geschäftsstandorts, verstärkt nun Hannes Schneeweis seit 1. Februar 2019 das Sport Lechner Team. Herr Schneeweis bringt bereits 17 Jahre Erfahrung als Sportartikelverkäufer und Sportartikelmechaniker mit und ist nun in diesen Bereichen eine tolle Ergänzung für den Betrieb.

Wir freuen uns auch in Zukunft darauf, viele sportbegeisterte Kunden begrüßen und beraten zu dürfen!

Tag der offenen Tür

Fr., 5. + Sa., 6. April



Tennisschläger
Tennisschläger-
bеспansungen
Tenniszubehör
Tennisbekleidung
für Damen und Herren

Wir legen viel Wert auf
PERSÖNLICHE
KUNDENBERATUNG
und nehmen uns für jeden
Kunden gern Zeit, um auf seine
individuellen Bedürfnisse
eingehen zu können.

Besucht uns einfach und
überzeugt euch selbst!

SPORT
LECHNER
Frankenburg

Hauptstraße 21
0676/41 43 431
office@sportlechner.at

HEAD

Tecnifibre

Wilson

BESUCHEN SIE UNSERE BETRIEBE AM TAG DER OFFENEN TÜR IN FRANKENBURG!



AICHER GmbH
KFZ-REPARATUR
Alle Marken

KELLERWEG 6 | 07683 / 7995
WWW.AICHER-KFZ.COM

Pöllmann & Partner GmbH
Sanitär • Heizung
Elektrotechnik • Photovoltaik

HASELBACHSTRASSE 8 | 07683 / 7701
WWW.POELLMANN-PARTNER.AT

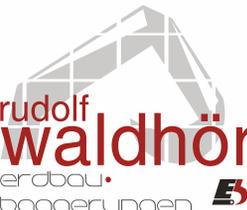
flashnet
internet unlimited

HAUPTSTRASSE 12 | 07683 / 5009
WWW.FLASHNET.AT



TERRA CONSUL GmbH

HAUPTSTR. 8 | 0664 / 602 22 290
WWW.TERRACONSUL.AT



rudolf waldhör
erdbau • baggerungen

HASELBACHSTRASSE 12 | 07683 / 8787
WWW.BAUWALDHOER.AT

STEINMETZMEISTER
Rudolf Wienerroither

VÖCKLAMARKTERSTR. 18 | 07683 / 8274-0
RUDI@WIRUSTEIN.AT



hocan IT e.u.
IT Consulting & Solutions

HASELBACHSTRASSE 11 | 0664 / 23 441 34
WWW.HOCAN.AT

REITER-Glas
GLASER
MEISTERBETRIEB

HASELBACHSTRASSE 10 | 07683 / 8191
WWW.REITER-GLAS.AT

SPORT LECHNER
Frankenburg

HAUPTSTRASSE 21 | 0676 / 41 434 31
WWW.SPORTLECHNER.AT

entusiasmo
EINRICHTUNGSMANUFAKTUR ERWIN HUBER

RIEGLER STRASSE 4 | 0664 / 26 445 14
WWW.ENTUSIASMO.AT

PATRIX
HOTEL • RESTAURANT • BAR

HASELBACHSTRASSE 11 | 07683 / 20780
WWW.RESTAURANT-PATRIX.AT

HEMETSBERGER
METALLBAU
GELÄNDERBAU UND ZÄUNE

LESSIGEN 19/2 | 07683 / 20627
WWW.HEMETSBERGER-METALLBAU.AT

www.infraworld.at



infra world
INFRAROTKABINEN & SAUNEN

TPI-INFRAWORLD GMBH
RIEGLERSTRASSE 21 | 07683 / 5022



A.G.KLEE WERBEGRAPHIK

HOFBERGSTRASSE 26 | 07683 / 7938
WWW.AGKLEE.AT

poolwelt
SCHWIMMBAD | SAUNA | WHIRLPOOL
home of spa

LESSIGEN 17 | 0664 / 92 018 35
WWW.POOLWELT.AT



**TAG DER OFFENEN
TUER FRANKENBURG**